

Marfona.

Mittelfrühe Speisesorte mit großen Knollen und hohem Ertrag, geeignet für den Ofenkartoffelmarkt.

- ▶ Relativ festkochend
- ▶ Einheitliche Knollenform und -größe
- ▶ Gute Virusresistenzen

VERWENDUNGSZWECK

T Traditionell
E Einzelhandel
 Frisch



EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Eigenschaften

Züchter: Konst Research B.V.
Kreuzung: PRIMURA x KO 51-0123
Setzling: KO 66-0384
Züchterrecht: Abgelaufen

Kraut- und Knolleneigenschaften

Reifegruppe: mittelfrüh / 6,5
Lichtkeim: rot-violett
Blütenfarbe: weiß
Anzahl Beeren: durchschnittlich / 6
Laub - Entwicklung Anfang: relativ schnell / 7
Laub - Entwicklung Ende: relativ gut / 7,5
Laub - Selektierbarkeit: durchschnittlich / 6
Laub - Festigkeit: relativ fest / 7

Fleischfarbe: hellgelb / 6
Schalenfarbe: gelb
Schalenqualität: durchschnittlich / 6
Knollengröße: relativ groß / 7,5
Knollenform: ovalrund
Regelmäßigkeit der Knollenform: relativ regelmäßig / 6
Knollenansatz: relativ wenige / 5
Größenregelmäßigkeit: relativ regelmäßig / 6,5

Empfindlichkeit und Qualität

Keimruhe: relativ kurz / 5,5
Metribuzin: leicht bis nicht empfindlich / 8
Bentazon: - / -
Ethylen: 5% weniger bis 5% mehr Knollen / 5

Durchwuchs: relativ empfindlich / 6,5
Wachstumsrisse: relativ empfindlich / 6
Schwarzfleckigkeit: relativ empfindlich / 6,5
Ernteschäden: relativ empfindlich / 6

Unterwassergewicht: 349
Trockenmassegehalt: 19,2%
Trockenmasseverteilung: - / -
Gehalt an Glykoalkaloiden: -

Chipsqualität: ungeeignet / 4,5
Pommes-frites-Qualität: ungeeignet / 5
Kochtyp: vorwiegend festkochend / AB
Rohverfärbung: relativ empfindlich / 6
Grauverfärbung (nach dem Kochen): relativ empfindlich / 6



www.agrico.nl/de/marfona

PFLANZVORBEREITUNG

Düngung¹

Stickstoff: Standardempfehlung - 10%.

Phosphat: Standardempfehlung - 10%.

Potassium: Standardempfehlung + 10%.

¹ Niveau der Düngung basiert auf den Bodenanalysen

Pflanzgutbehandlung

Kann direkt aus der Kühlung gepflanzt werden, vorzugsweise nach einem kurzen Hitzeschock. Mehr als einmal abkeimen kann sich negativ auf Ertrag und Größenuniformität auswirken.

Pflanzabstand

28/35 mm: 22 cm (60.500 Pflanzen/ha)

35/55 mm: 27 cm (50.000 Pflanzen/ha)

Unkraut

Bei einer Standardanwendung von Metribuzin (Sencor) nach dem Aufgang ergibt sich keine Laubreaktion oder Ertragsverringering.

Fungizide

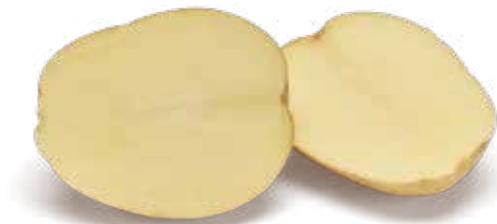
Es ist ein strenger Präventiv-Spritzplan gegen Kraut- und Knollenfäule erforderlich.

Ernte

Aufgrund der Anfälligkeit für Schwarzfleckigkeit und/oder Ernteschäden nach dem Krautschlagen mindestens zwei Wochen bis zur Ernte warten.

Lagerung

Die optimale Lagertemperatur beträgt 5 °C. Geeignet für mittel- bis langfristige Lagerung.



Say potato,
say **Agrico.**

Resistenzen

Gelbe Kartoffelnematoden Ro 1/4: - / -

Gelbe Kartoffelnematoden Ro 2/3: - / -

Weißer Nematoden Pa 2: - / -

Weißer Nematoden Pa 3: - / -

Krautfäule: anfällig / 5

Knollenfäule: etwas anfällig / 7

Schorf: sehr anfällig / 4,5

Pulverschorf: etwas anfällig / 6

Fusarium: anfällig / 5,5

Erwinia: etwas anfällig / 6

Schwarze Flecken: anfällig / 5

Pfropfenbildung: anfällig / 5

Virus - Blattrollen: etwas anfällig / 6

Virus - A: kaum bis nicht anfällig / 8

Virus - X: etwas anfällig / 7

Virus - Yn: etwas anfällig / 7

Virus - Yntn: etwas anfällig / 7

Warzenkrankheit F1: resistent / 10

Warzenkrankheit F6: - / -

Warzenkrankheit F18: - / -